

# Der Büstenhalter

---

Büstenhalter, auch BHs genannt dienen dazu die weibliche Oberweite zu formen, stützen und zu schützen. Büstenhalter gibt es in den verschiedensten Arten, Formen, Farben und Grössen. Zum Beispiel der normale BH, Sport-BH, Pushup- und Minimizer-BH. Schon die alten Griechinnen deckten ihre Brüste ab allerdings mit einer Art Stoffstreifen. Erst Ende 19. Jahrhundert kam der erste BH auf, der mit den heutigen Exemplaren zu vergleichen ist. Die Erfinderin, Christine Hardt<sup>1</sup> aus Europa, liess am 5. September **1899** den ersten Brustträger patentieren. Er bestand aus zusammengeknüpften Taschentüchern und Hosenträger. Seine Grösse war verstellbar.

**1912** startete Sigmund Lindauer<sup>2</sup> die erste Büstenhalter Serienanfertigung.

Lindauers BH, sogenannter Hautana kam überraschend gut an und machte rund um den Globus Karriere. Von dem zuerst aus Leinen<sup>3</sup> und ab den **1920er** Jahren hauptsächlich aus Seide und Baumwolle hergestellten BH, wurden in den **1930er** Jahre erstmals die heute bekannten Standardgrössen A-, B- und C- eingeführt. Die Grösse eines Büstenhalters wird in allen Ländern gleich, durch ein Buchstaben und eine Zahl angegeben. Die Zahl gibt in der Regel die Unterbrustbandgrösse an und sagt aus, bei welchem Unterbrustumfang der BH passt. Der Buchstabe gibt die Körbchengrösse an und sagt aus, bei welcher Brustgrösse der BH sitzt. Die perfekt sitzenden Art und Grösse zu finden, stellt sich oft als eine grosse Schwierigkeit heraus.



Es gibt verschiedene Arten von BHs die zu verschiedenen Zwecken gebraucht werden. Die drei häufigsten sind die Sport-, Pushup- und Normale Büstenhalter.

Die **regulären Büstenhalter** dienen lediglich dazu die weibliche Brust im Alltag

zu stützen und formen.

Für sportliche Aktivitäten empfiehlt sich ein **Sport-BH**. Welcher einen guten Halt gewährleistet und die Brust besonders gut stützt. Der zumeist aus Funktionsfasern bestehende „sport-bra“ wurde von Glamorise Foundations, Inc. um **1975** erstmals vorgestellt.

Der **Push-up** kam erstmals anfangs des zweiten Weltkriegs um **1935** auf. Der Designer Israel Pilot<sup>4</sup> aus New York entwarf ihn und gab ihm den Namen „Wonder-bra“.

Das Besondere an dieser Art BH sind feste, oft auch mit Drahtbügeln verstärkte Körbchen, die sowohl weit ausgeschnitten sind als auch halbmondförmige Polsterungen aufweisen. Das Material ist so verarbeitet, dass die Körbchen eng anliegen und nicht verrutschen. Dadurch werden die Brüste über die durch die Polsterung erreichte Vergrößerung hinaus auch angehoben und nach innen gedrückt, wodurch der sogenannte „Wonder-bra effect“ ( optische Vergrößerung ) wirkt.

Nun gibt es von den eben genannten Arten auch noch viele verschiedene Modelle/Formen.

Hier einige Beispiele:

Fullcup-, Bandeau-, Bügel-, Nackenträger-, Nur-Cup-BH's und noch viele mehr. Insgesamt gibt es um die 20 verschiedene BH-typen.

Den Büstenhalter nennt man auch Bra das ist eine Abkürzung für barissière, auf französisch BH. Die aktuellen Produkte kosten ca. zwischen 15 - 100 CHF.

Um die richtige Grösse zu erhalten sind zwei Masse entscheidend, der Brustumfang und der Unterbrustumfang.

Der Brustumfang ist der maximale horizontale<sup>5</sup> Umfang, gemessen bei normaler Atmung und aufrechter Haltung.

Der Unterbrustumfang ist der horizontale Körperumfang direkt unterhalb der Brüste. Die Körbchengrösse (der Buchstaben) ergibt sich aus der Differenz zwischen Brustumfang und Unterbrustumfang. Die Doppelbuchstaben zum Beispiel cup-AA oder DD sind die Bezeichnung für eine Grösse die kleiner ist als A respektive D. Die Zahl bei der Grösse ist die auf 5 gerundete Unterbrustbandgrösse in Zentimeter, welche den Großteil des Brustgewichts tragen sollte. Entgegen einer häufigen Ansicht ist das nicht Aufgabe der Schulterträger, die die Brust nur zusätzlich etwas anheben sollen und verhindern, dass der BH am Körper nach unten rutscht.

1. **Christine Hardt** aus Europa lebte ca. von 1874 – 1954
2. Sigmund Lindauer vom 23. November 1862 in Cannstatt, bis † 12. Oktober 1935 ebenda. war ein deutscher Textilunternehmer und Erfinder der Hautana, dem ersten seriell gefertigten Büstenhalter, der 1913 patentiert wurde.
3. Leinen, ein geflochtener Stoff aus Baumwolle mit mindestens 40-prozentigem Anteil von Flachsfasern
4. Israel Pilot' aus New York ca. 1915 – 1995
5. Waagerecht

#### **Quellen:**

Wikipedia - <https://www.wikipedia.org>

Zalando - <https://www.zalando.ch>

Klingel - <http://www.klingel.de/100-jahre-bh-geschichte/>

Lexikon - <https://kantonsbibliothek.tg.ch>